

**19. Wahlperiode**

## **Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Roman-Francesco Rogat (FDP)**

vom 17. November 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. November 2022)

zum Thema:

**Tschüss und auf Wiedersehen? - Umgang mit der Schließung der Bürgerämter durch die Wiederholungswahl**

und **Antwort** vom 09. Dez. 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. Dez. 2022)

Herrn Roman-Francesco Rogat (FDP)  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/13979  
vom 17. November 2022

über Tschüss und auf Wiedersehen? - Umgang mit der Schließung der Bürgerämter durch die Wiederholungswahl

-----  
Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft teilweise Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Um ungeachtet dessen eine Beantwortung zu ermöglichen, wurden die Bezirksämter um Stellungnahme gebeten, die von dort jeweils in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurden.

1. Welche Bürgerämter müssen aufgrund der Wiederholungswahl schließen? (Bitte tabellarisch darstellen unter Angabe des Bezirkes.)
  - a. Für wie lange schließen die einzelnen Bürgerämter?
  - b. Wie begründen sich die Schließungen im Einzelnen?

Zu 1.:

Bezirk	Welche Bürgerämter schließen?	Für welchen Zeitraum sind die Schließungen geplant?	Begründung
Pankow	Die Bürgerämter Pankow und Prenzlauer Berg werden ab dem 08.12.2022 keine neuen Terminvereinbarungen anbieten.	Die Schließung ist bis Ende Februar 2023 geplant. Beantragte Dokumente können aber auch weiterhin abgeholt werden.	Eine Vielzahl der Mitarbeitenden an den beiden Standorten werden für die Vor- und Nachbereitung der Wiederholungswahl benötigt.
Charlottenburg-Wilmersdorf	Das Bürgeramt Wilmersdorfer Arcaden	Vom 01.12.22 bis voraussichtlich 28.02.23	Das Wahlamt muss mit eingearbeitetem Personal aus den Bürgerämtern aufgestockt werden.
Neukölln	Bürgeramt Neukölln Standort Donaust. 29	ab 5.12.22 bis vermutlich 14.2.23	Das Wahlamt muss mit eingearbeitetem Personal aus den Bürgerämtern aufgestockt werden.
Marzahn-Hellersdorf	Bürgeramt Helle Mitte	15.11.2022 bis 17.02.2023 In diesem Zeitraum können lediglich bereits beantragte Personaldokumente abgeholt werden.	In dieser Zeit unterstützen die Dienstkräfte bei der Wahlvorbereitung, insbesondere bei Bearbeitung der Wahlhelfenden, der Besichtigung, Prüfung und Akquise von Wahllokalen, Führen des Wählerverzeichnisses, Vorbereitung von Schulungen.

Lichtenberg	Bürgeramt 1 (Neu-Hohenschönhausen)	vom 21.11.2022 bis 22.02.2023	Grund ist die Vorbereitung der Wahlen (Wahllokal- und Wahlhelfenden-Akquise) und ab 02.01.2023 die Bearbeitung der Briefwahanträge.
Reinickendorf	Bürgeramt Reinickendorf-Ost	Seit dem 31.10.2022	Sowohl die dortigen Mitarbeitenden als auch die Arbeitsplätze werden für die Vorbereitung der Wiederholungswahlen benötigt. Da es noch nicht absehbar ist, ob eine Teilwiederholung der Bundestagswahl im März 2023 durchgeführt werden muss, oder dieser Termin sich aufgrund der Einlegung von Rechtsmitteln beim Bundesverfassungsgericht verzögern wird, steht ein Enddatum der Schließung noch nicht fest.

Die Bezirke Mitte, Friedrichshain-Kreuzberg, Spandau, Steglitz-Zehlendorf, Tempelhof-Schöneberg und Treptow-Köpenick planen derzeit keine Standortschließungen. Auch für diese Bezirke ist ein teilweise deutlicher Rückgang des Terminangebotes zu erwarten. In allen Bezirken werden Mitarbeitende der Bürgerämter für das Wahlamt abgeordnet die dann nicht für die Bedienung der Kunden der Bürgerämter zur Verfügung stehen.

2. Wie viele Termine von Bürgerinnen und Bürgern müssen aufgrund der Wahlwiederholung abgesagt werden? (Bitte Gesamtzahl, als auch die abgesagten Termine pro Bürgeramt angeben.)

Zu 2.:

Die Bürgerämter steuern ihr Terminangebot über das Freischalten im IKT-Basisdienst ZMS. Für die meisten Bürgerämter wurden zum geplanten Start der Standortschließungen

die Terminbuchungsmöglichkeiten eingestellt. In lediglich zwei Bezirken wurden die Entscheidungen zur Standortschließung so spät getroffen, dass der Vorausbuchungszeitraum für diese Wochen bereits geöffnet war.

Im Bezirk Marzahn-Hellersdorf wurden 3.172 Terminvereinbarungen verzeichnet, die in dem genannten Zeitraum im Bürgeramt Helle Mitte nicht mehr angeboten werden können. Im Bezirk Lichtenberg sind im Bürgeramt Neu-Hohenschönhausen 3.324 Termine betroffen.

Insgesamt werden im Jahr 2022 berlinweit monatlich durchschnittlich 161.000 Termine durchgeführt.

3. Wie vielen Bürgerinnen und Bürgern wurden Ersatztermine für die entfallenden Termine angeboten zu einem späteren Zeitpunkt in demselben Bürgeramt angeboten? (Bitte Gesamtzahl als auch pro Bürgeramt angeben.)

Zu 3.:

Aufgrund der Schließung und der damit verbundenen Notwendigkeit der Verlegung werden für dasselbe Bürgeramt in keinem Bezirk Ersatztermine angeboten. Die Ersatztermine werden in der Regel zeitnah auf andere Bürgerämter im Bezirk umgeleitet.

4. Wie vielen Bürgerinnen und Bürgern wurden Ersatztermine für die entfallenden Termine in einem anderen Bürgeramt angeboten? (Bitte Gesamtzahl als auch pro Bürgeramt angeben.)

Zu 4.:

Mit Stand 23.11.2022 wurden 450 Bürgerinnen und Bürgern Ersatztermine im Bürgeramt Biesdorf-Center in Marzahn-Hellersdorf angeboten. Weitere Terminumbuchungen sind noch ausstehend.

In Lichtenberg wurden bzw. werden insgesamt 3.324 Termine (einschließlich 336 Termine zur Abholung von Personaldokumenten) auf andere Standorte umbucht. Auf Grund der kurzfristigen Entscheidung zur Schließung des Standorts 1 werden alle bereits vergebenen Termine auf andere Bürgerämter umbucht und erhalten bis spätestens Januar 2023 einen neuen Termin. Die Antragstellenden erhalten dazu automatisch eine neue Terminbestätigung.

5. Wie viele dieser Termine von Bürgerinnen und Bürgern wurden ersatzlos gestrichen?

Zu 5.:

Einzig in Marzahn-Hellersdorf sind im Standort Helle Mitte mit Stand 23.11.2022

2.237 Termine ersatzlos gestrichen worden.

In den anderen Bezirken mit Standortschließungen wurden keine Termine ersatzlos gestrichen.

Berlin, den 09. Dezember 2022

In Vertretung

Dr. Ralf Kleindiek

Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport